

Aktion 72Stunden: super suber!  
Wir säubern "super suber" unsere  
Umwelt!

Schulhausareal, Spielplätze  
und Strassen in  
Halten, Oekingen & Kriegstetten

[www.72h.ch](http://www.72h.ch)

[www.jublafantasia.ch](http://www.jublafantasia.ch)

[www.ref-wasseramt.ch/jugendarbeit](http://www.ref-wasseramt.ch/jugendarbeit)



# Die Aktion 72 Stunden kurz erklärt

- Seit 2005 wird die ganze Schweiz alle fünf Jahre durch die grösste Freiwilligenarbeitsaktion von Jugendlichen und Kindern auf den Kopf gestellt. Das Konzept ist einfach: Während 72 Stunden werden gemeinnützige Aktionen umgesetzt.
- Inspiriert von den 17 Zielen der Agenda 2030 für eine nachhaltige Entwicklung engagieren sie sich mit Enthusiasmus für die Umsetzung der Ziele in der Schweiz.
- Sie zeigen, dass die Schweizer Jugend über alle Fähigkeiten verfügt, um unsere Welt zu verändern: Ausdauer, Flexibilität, Kreativität und Teamgeist.
- Die JuBla Fantasia Kriegstetten hat in Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit der reformierten Kirchgemeinde Wasseramt ein kleines Projekt innerhalb der Gemeinden Halten, Oekingens und Kriegstetten realisiert.

# Der Projekttag, Samstag 28. Januar 2020

Total 30 Kinder und Jugendliche engagierten sich für das Projekt “super suber“.

Am Samstagmorgen zogen die Teilnehmenden ausgerüstet mit Leuchtwesten, Abfallsäcken, Handschuhen und Müllzangen durch die drei Dörfer Halten, Oekingen und Kriegstetten und lasen den herumliegenden Abfall in der Natur auf.

Rund um die Schulhausgelände, Spielplatzareale und auf den Strassen sammelten sie total über 23 kg Abfall.

Aufgefallen ist uns dabei, dass zwar genug Abfalleimer gut sichtbar zur Verfügung stehen, leider aber viel zu viel Abfall lose in die Natur geworfen wird, anstatt in die Abfalleimer. Zum Teil hat es Abfalleimer welche vor dem Wind nicht geschützt sind, vielleicht gelangt ein Teil des Abfalls durch starke Winde in die Natur?

# Unsere Beute: 23 kg Abfall



# Nice to know

Jede\*r produziert im Leben durchschnittlich 60 Tonnen  
Siedlungsabfall

30 Tonnen Abfall werden verbrannt

32% biogene Abfälle

19% Verbundwaren

17% Papier und Karton

13% Kunststoff (davon 8`000 t Pet)

19% Anderes (Kleidung, Geschirr etc.)

30 Tonnen Recycling-Material

50% Papier & Karton

31% Biogene Abfälle

13% Glas

5% Elektroschrott

1% Andres (Kleidung, Geschirr etc.)

# Tipps für eine nachhaltige Abfallbewirtschaftung

## 1. Abfall vermeiden

wann immer möglich vermeiden: Einkaufen ohne Plastiktasche, Tauschen/Reparieren/Weitergeben statt neu kaufen

## 2. Abfall vermindern

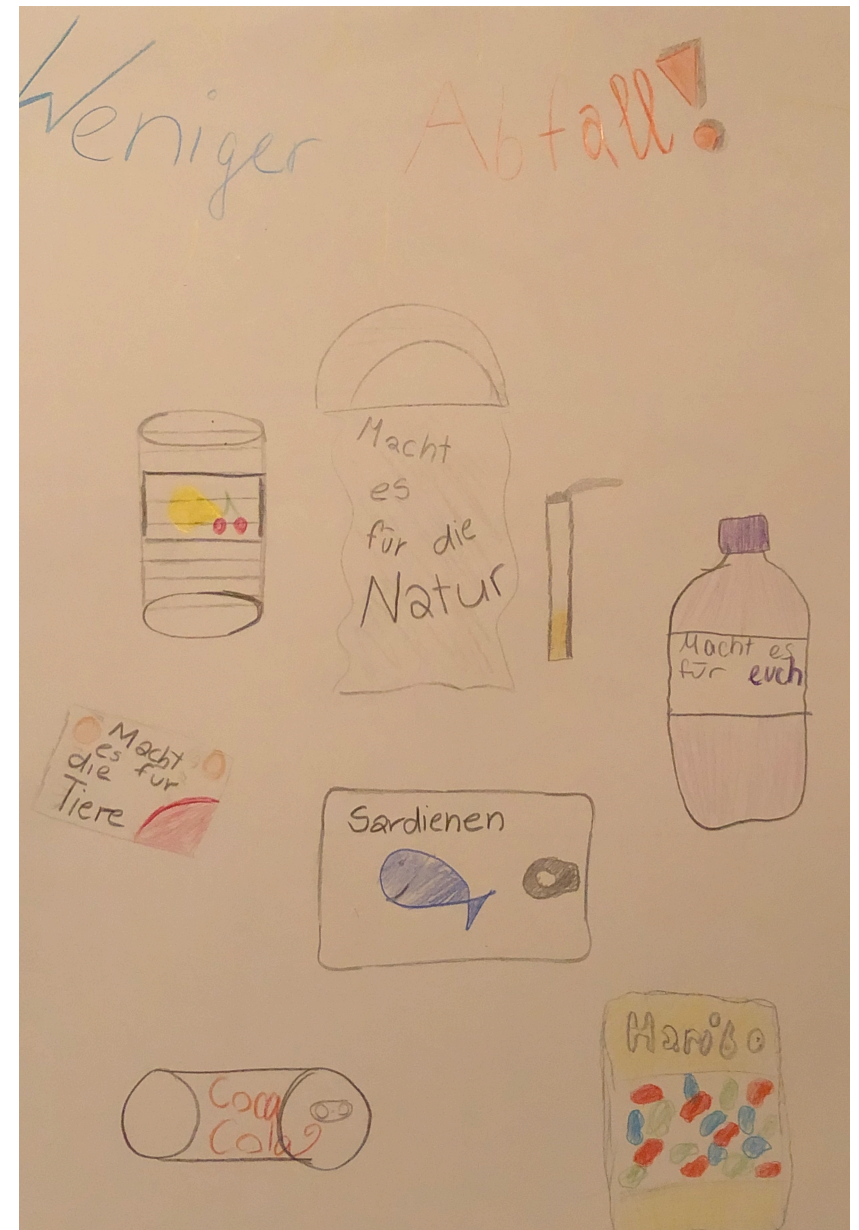
wenn Produkt ohne Zwischenverarbeitungsschritte erneut verwendet wird: Mehrweg-Taschen/Flaschen/Gefäße benutzen.

## 3. Abfall verwerten: möglichst umweltschonend entsorgen.

# Kinder haben Wünsche und Ideen...



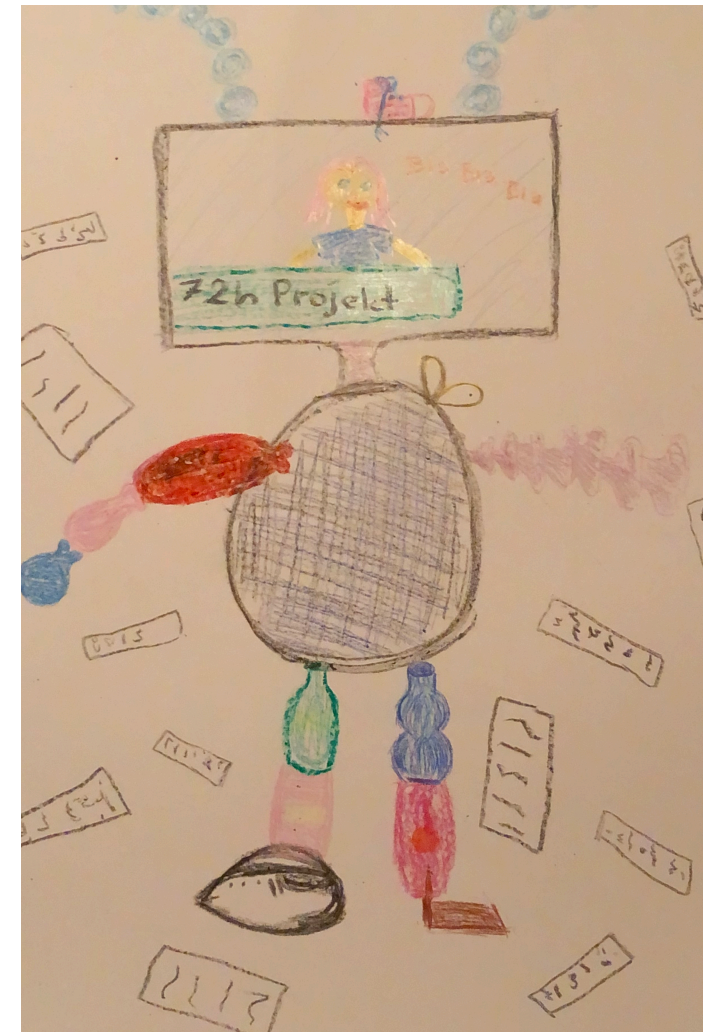
# Wir wünschen uns: Einen saubereren Spielplatz



# Wir wünschen uns: Keinen Abfall in der Natur!



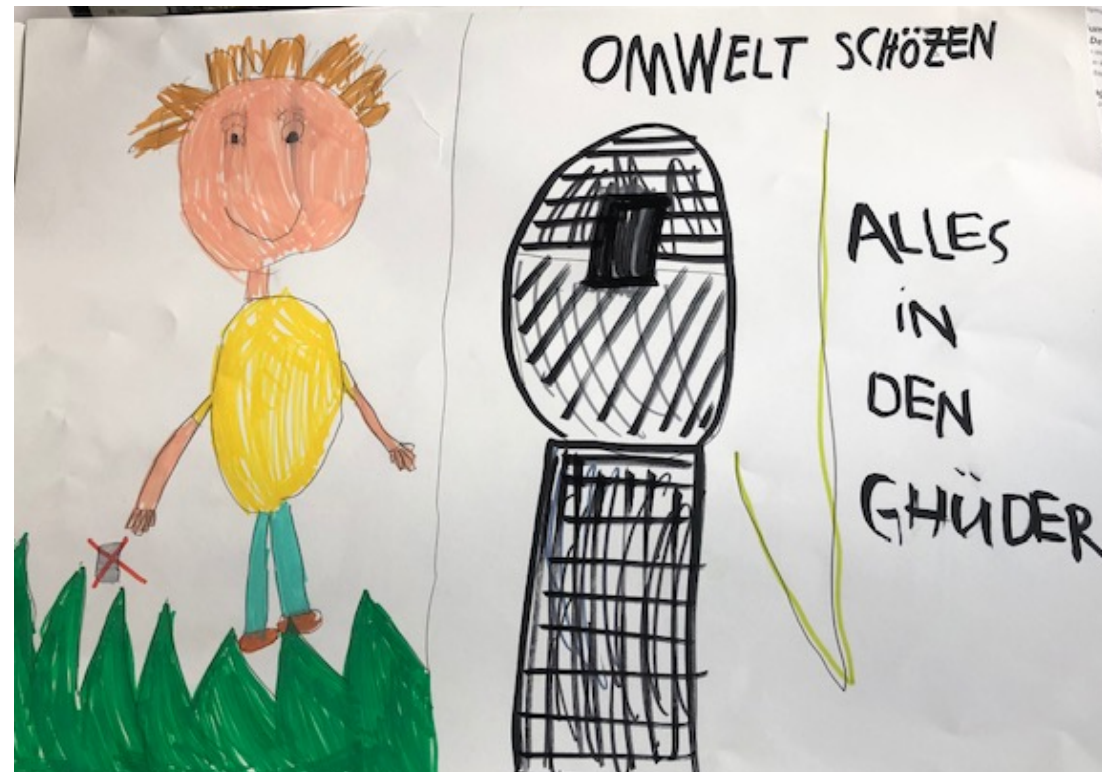
# Wir wünschen uns: Menschen die mitdenken und mithelfen unsere Umwelt zu schützen!



# Bitte hilf auch Du mit!

Versuche Abfall zu vermeiden!  
Versuche Abfall zu verwerten!  
Wirf allen Abfall in den Ghüder!  
Auch wenn du Abfall in der Natur  
siehst der nicht von dir ist:  
Wirf auch diesen Abfall in den  
Ghüder! Und gib diese einfachen  
Tipps deinen Freunden mit auf den  
Weg!

Danke!



# Herzlichen Dank!

- Ein grosses Dankeschön geht an alle Kinder und Jugendliche welche beim Projekt „super suber“ mitgemacht haben und unsere Natur um 23 kg Abfall leichter gemacht haben!
- Danke auch an die Einwohnergemeinde Kriegstetten und die Kreisschule HOeK welche uns ihre Turnhalle zur Verfügung gestellt haben.
- Danke dem TCS Sektion Solothurn für die nützlichen Leuchtwesten.
- Danke der Bäckerei Staudenmann Biberist für die leckere Mittagsverpflegung.
- Danke der JuBla Fantasia und der reformierten Kirchgemeinde Wasseramt für ihr grosses Engagement in der Jugendarbeit.
- Von ganzem Herzen danken wir allen Alltagsheldinnen und Alltagshelden die ihren Abfall, und den der Anderen, immer nachhaltig richtig entsorgen!